

Mietobergrenzen (angemessene Bruttokaltmieten) im Landkreis Helmstedt

Stand: 01.11.16 (sukzessive Umsetzung)

Für den Bereich des Landkreises Helmstedt werden zur Bestimmung der Kostenangemessenheit die im Rahmen einer Datenfolgerhebung ermittelten **Mietobergrenzen für Bruttokaltmieten** (BKM – Nettokaltmiete zuzüglich Nebenkosten ohne Heizung) festgelegt, die im Regelfall zur Anwendung gelangen:

Größe der BG (Pers.zahl)	Wohnfläche* m ²	Vergleichsraum Süd** BKM (Euro)	Vergleichsraum Nord*** BKM (Euro)
1	< 50	300	350
2	< 60	360	400
3	< 75	430	480
4	< 85	460	520
5	< 95	500	580

* Im Regelfall angemessene Wohnfläche

** Vergleichsraum Süd = Stadt Schöningen, Gemeinde Büddenstedt, Samtgemeinde Heeseberg, Samtgemeinde Nord-Elm

*** Vergleichsraum Nord = Stadt Helmstedt, Stadt Königslutter, Gemeinde Lehre, Samtgemeinde Grasleben, Samtgemeinde Velpke